



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Detaillierte Darstellung der Analyse zum 30.09.2013

**Haushalt
2013/2014**



19.11.2013

Finanzausschuss

1



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Haushaltsvollzug Hochrechnung per 31.12.2013 Ergebnishaushalt

**Gesamt-
fehlbetrag**
fortgeschr.
Plan 2013

- 24.926.865 €

**Gesamt-
fehlbetrag**
Analyse

- 6.732.439 €

**Verbesserung:
zum Plan**
18.194.424 €

19.11.2013

Finanzausschuss

2

STADT COTTBUS
CHÖSEBÜZ

Übersicht der wichtigsten Positionen der Ergebniszusammensetzung (in Mio. €)

Erträge

- + 4,9 Gewerbesteuer
- + 1,7 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
- + 4,8 einmalige bilanzielle Zuschreibungen der Baukosten der Bahnbrücke (Berichtigung d. ursprünglichen Sonderabschreibung)
- + 1,2 Verzinsung v. Steuernachford. u. Erstattung.
- + 0,8 Schlüsselzuweisungen v. Land
- + 0,5 Einnahmen aus Leitungs- u. Wegerechte, Geh- und Fahrrechte und andere Nutzungsentgelte
- + 0,4 Mehreinnahmen Miete Technisches Rathaus
- + 0,4 sonstige Mehrerträge
 - Bußgelder (+0,1),
 - periodenfremde Erträge (+0,2),
 - Auflös. Rechnungsabgrenzungsposten (+0,1)

Mehrerträge gesamt: + 14,7 Mio. €

Aufwendungen

- 1,8 Minderaufwendungen, da Maßnahmen finanziell durch Inanspruchnahme von Rückstellungen kompensiert werden konnten
- 1,2 weniger Empfänger sozialer Leistungen in Verantwortung des Fachbereiches Soziales
- 0,5 verspätete Eröffnung Familienhaus (geplant zum 01.08.13 – Inbetriebnahme 04.11.13)
- 1,3 Personalaufwendungen
- + 2,9 einmalige Zuführung der Fördermittel Bahnbrücke zu den Sonderposten
- 1,6 sonstige Minderaufwendungen
 - Minderaufwand Erstattung an private Unternehmen Abfallwirtschaft (-0,3)
 - weniger Hilfeempfänger in sozialen Einrichtungen d. Jugendamtes und geringere Kostensätze + Suchtberatung (-1,3)

Minderaufwendungen gesamt: - 3,5 Mio. €

voraussichtliche Ergebnisverbesserung

+ 18,2 Mio. €

Finanzausschuss

19.11.2013

3

STADT COTTBUS
CHÖSEBÜZ

Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung	Minder- / Mehr- aufwendungen	Minder- /Mehrerträge
Bereich des Oberbürgermeisters	- 93,8 +	133,2
	227,0	
<u>Erträge:</u> Spenden, Erstattungen für Mutterschutz, Erstattungen der Rechtsanwälte; <u>Aufwendungen:</u> Anstieg der Gerichtskosten (Altanschließerbeiträge)	+ 10,5	+ 31,9
Personalaufwendungen	- 107,4	
Konzessionsabgabe Strom + 20,9 T€ 2010 bis 2013 ; Konzessionsabgabe Gas - 2,6 T€ für 2010; - 16,2 T€ (51%-iger Anteil) aus Zuschreibung von Vermögensgegenständen bei der EGC		+ 2,1
ÖPNV Anpassung Restrukturisierungsbeteiligung LK Spree-Neiße an Cottbusverkehr	+ 3,1	+ 99,1
Sonstiges: periodenfremde Erträge		+ 0,1

führt zu Ergebnisverbesserung

führt zu Ergebnisverschlechterung

19.11.2013

Finanzausschuss

4

STADT COTTBUS
CHÖSEBÜZ

Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich I	-	386,0	+	8.019,6
		8.405,6		
Gewerbesteuer +4.898,8 T€; Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer + 1.725,1 T€; Anteil a.d.Umsatzsteuer-183,5 T€; eigene Steuern+ 100,0 T€; Schullastenausgleich + 22,2 T€; Schlüsselzuweisungen+774,9 T€; Spielbankabgabe -54,4 T€; Erstattungszinsen Gewerbesteuer+ 890,0 T€; Säumniszuschl. -250,0 T€; + 113,9 T€ Erstattg. Mutterschaftsgeld, Bußgeld, Mahnkosten; 25,0 T€ Zinszahlg.des Vermieters Techn.Rathaus für Miete der Vorjahre; Nachzahlungen SOBEZ u.Wohngeeldeinsparungen aus 2012 - 100,0 T€			+	7.984,1
Personalaufwendungen	-	590,1		

führt zu Ergebnisverbesserung

führt zu Ergebnisverschlechterung

19.11.2013

Finanzausschuss

5

STADT COTTBUS
CHÖSEBÜZ

Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich I	-	386,0	+	8.019,6
<u>Erträge:</u> Erstattungen u.Zuschüsse von Agentur f.Arbeit für ATZ, Ausbildung, Rücknahme nicht benötigter Toner, periodenfremde Erträge; <u>Aufwand:</u> Leasing, Mitgliedsbeiträge, Ausschreibg. TK-Anlage als Investition,Gesundheitszirkel,Projektmarketing, Zug der Partnerschaften	-	70,1	+	35,5
Gewerbesteuerumlage (s. Gewerbesteuereinnahmen)	+	428,8		
geringere Zinsaufwendungen Kassenkredite aufgrund anhaltend niedrigem Zinsniveau; Deckung für Mehraufwendungen Hochwasser	-	154,6		

führt zu Ergebnisverbesserung

führt zu Ergebnisverschlechterung

19.11.2013

Finanzausschuss

6

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ			Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)		
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- / Mehrerträge	
Geschäftsbereich II	-	689,4	-	96,8	
		+ 592,6			
Aufwendungen u.a.					
Personalaufwand <u>Geschäftsbereichsleitung GB II:</u> u.a. Höhergruppierung eines Mitarbeiters (Erweiterung des Aufgabenfeldes) <u>FB Ordnung u. Sicherheit:</u> u.a. 1 Mitarbeiter EU-Rente; 2 Langzeitkranke; 3 Stellen verzögerte Besetzung (Politessen) Weitere Personalerläuterungen auf der nächsten Seite	-	353,8			
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung					
19.11.2013	Finanzausschuss				7

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ			Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)		
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- / Mehrerträge	
Geschäftsbereich II	-	689,4	-	96,8	
Aufwendungen u.a.					
Weitere Personalerläuterungen <u>FB Bürgerservice:</u> u.a. Langzeitkranke <u>FB Feuerwehr:</u> u.a. geplante Besoldungsanpassung geringer als die vorgesehene; im gesamten Fachbereich sind 8 Stellen für Arbeitszeitanpassung auf 48h und 5 Stellen für dienstuntaugliche Beamte in 2013 geplant, aber verzögerte Besetzung <u>FB Veterinär- u. Lebensmittelüberwachung:</u> Differenz Plan-Ist aufgrund des Überganges des FB zum Landkreis Spree Neißة Weitere Personalerläuterungen auf der nächsten Seite					
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung					
19.11.2013	Finanzausschuss				8

STADT COTTBUS
CHÖSEBÜZ

Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich II	-	689,4	-	96,8
Aufwendungen u.a.				
Weitere Personalerläuterungen <u>Amt für Abfallwirtschaft u. Stadtreinigung:</u> u.a. Langzeitkranke; verzögerte Besetzung; Elternzeit; interne Bewerbung in einen anderen Geschäftsbereich <u>FB Umwelt u. Natur:</u> u.a. Verlängerung des Arbeitsverhältnisses einer Mitarbeiterin nach Beginn der Altersteilzeit				
Erstattungen an private Unternehmen (Produkt Abfallbeseitigung) - weniger Kosten durch mengenabhängige Leistungsverrechnung	-	300,0		

führt zu Ergebnisverbesserung

führt zu Ergebnisverschlechterung

19.11.2013

Finanzausschuss

9

STADT COTTBUS
CHÖSEBÜZ

Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich II	-	689,4	-	96,8
Aufwendungen u.a.				
Aufwendungen Festwert Vermögensgegenstände (Produkt Straßenbeleuchtung)				
- Minderbedarf, da geplante Straßenbeleuchtungen aufgrund nicht realisierter Investitionsmaßnahmen nicht gänzlich errichtet werden können	-	259,0		
Müllentsorgung (Produkt Straßenreinigung/ Winterdienst)				
- Erhöhte Entsorgungsmenge von Streugut aufgrund der erhöhten Anzahl von Winterdiensttagen	+	90,9		
Erstattungen an private Unternehmen Winterdienst				
- Aufgrund der Witterungsverhältnisse kam es zu einer überdurchschnittlichen Anzahl von Winterdiensttagen	+	253,0		

führt zu Ergebnisverbesserung

führt zu Ergebnisverschlechterung

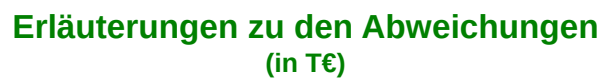
19.11.2013

Finanzausschuss

10

 STADT COTTBUS CHOSÉBUZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)		
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge		
Geschäftsbereich II		-	689,4	-	96,8	
Aufwendungen u.a.						
Unterhaltung des sonst. Vermögens - Geringere Wartungskosten der Motoren im Blockheizkraftwerk (- 47,1 T€ Produkt Restabfallbeseitigung) - Ausschreibung der Grasmahd und Wartung der Fackelanlage auf der Deponie war preiswerter (- 40,5 T€ Produkt Deponie Saspow)		-	87,6			
Weitere Aufwendungen u.a.: - Geringere Leistungsausführung in der Sommerreinigung aufgrund der erhöhten Anzahl von Winterdiensttagen (Produkt Straßenreinigung/ Winterdienst -20,8 T€)		-	32,9			
Weitere sonstige Aufwendungen auf der nächsten Seite						
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung						
19.11.2013		Finanzausschuss			11	

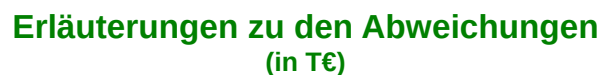
 STADT COTTBUS CHOSÉBUZ						
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge		
Geschäftsbereich II		-	689,4	-	96,8	
Aufwendungen u.a.						
Weitere sonstige Aufwendungen - Gemessen am bisherigen Verbrauch voraussichtlich geringerer Aufwand für medizinische Verbrauchsmaterialien, Medikamente (Produkt Notfallrettung u. Krankentransport u.a. -12,1 T€)						
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung						
19.11.2013		Finanzausschuss			12	



 führt zu Ergebnisverbesserung

 führt zu Ergebnisverschlechterung

13



 führt zu Ergebnisverbesserung
 führt zu Ergebnisverschlechterung

14



Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung	Minder- / Mehr- aufwendungen	Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich II	- 689,4	- 96,8
Erträge u.a.		
Weitere Erträge u.a.		
- Mindereinnahmen durch weniger Straßenbaubescheide im Produkt Straßenbeleuchtung (-25,8 T€) - Der Bußgelderlass des Landes Brandenburg, im Hinblick auf personalausweisrechtliche Ordnungswidrigkeiten, ist durch die Einführung des Gesetzes über den neuen Personalausweis und elektronischen Identitätsnachweis (PAuswG) nicht mehr anzuwenden (-18,5T€) - Periodenfremde ordentliche Erträge resultierend aus der rückwirkenden Mietzinsreduzierung Technisches Rathaus für die Jahre 2010-2012 (+11,5 T€)	-	32,8



führt zu Ergebnisverbesserung
führt zu Ergebnisverschlechterung

19.11.2013

Finanzausschuss

15



Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung	Minder- / Mehr- aufwendungen	Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich III	- 5.703,3	- 7,2
	+ 5.696,1	
Konservatorium: Rückgang der angemeldeten Schülerzahlen durch neugefasste Entgeltordnung	+ 9,6	- 63,8
Volkshochschule mit Mindereinnahmen aufgrund geringere Teilnehmer		- 24,9
Hilfe zum Lebensunterhalt: geringere Erstattung aus AG SGB XII 30,5 T€, da Minderaufwand in Einrichtungen > weniger Hilfeempfänger ohne Einkommen; 45,9 T€ vermehrte Hochholung aus Niederschlagung durch Einsatz Vollstrecker u. vermehrte Erstattung Rentenvers. > steigende Hilfeempfänger	+ 87,9	+ 28,4



führt zu Ergebnisverbesserung
führt zu Ergebnisverschlechterung

19.11.2013

Finanzausschuss

16

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge			
Geschäftsbereich III		-	5.703,3	-	7,2		
						+ 5.696,1	
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen: Minderertrag auf Grund Minderaufwand sowie keine Nachzahlung aus Spitzabrechnung, geringerer Kostensatz Werkstatt für behinderte Menschen verhandelt als bei Planung erwartet		-	435,9	-	1.231,9		
Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung: Minderertrag > Erstattung Nettoaufwand i.H.v. 75 % des Aufwandes(Minderaufwand = weniger Erstattung); Minderaufwand > weniger Hilfeempfänger ohne/ mit geringen Einkommen		-	132,7	+	140,8		
Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II),davon: Verringerung der Bundeserstattg. Um 2,7 % rückwirkend zum 01.01.13 im Bereich BuT,Plg.erfolgte auf der Grundlage Erstattg.BuT, weniger Hilfeempfänger als geplant		-	460,3	-	817,2		
						 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung	
19.11.2013		Finanzausschuss				17	

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge			
Geschäftsbereich III		-	5.703,3	-	7,2		
Hilfe zur Pflege: Minderertrag > geringere Erstattung aus AG SGB XII Minderaufwand > geringere Inanspruchnahme Tages- und Kurzzeitpflege; mehr Fälle Sachleistungen unterhalb der Pflegestufe I		-	72,9	-	111,2		
Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz, davon: Minderaufwand> Planung erfolgte aufgrund der Zuweisungsprognose von 104 Neufällen- bis 09/13 wurden erst 49 Personen aufgenommen. Bis 12/13 werden noch knapp 66 Neufälle erwartet, die Abgänge in anderen Leistungsarten sinken jedoch		-	35,2	+	41,9		
Sonstige soziale Leistungen,davon: Planung auf der Grundlage der Erstattg.BuT, weniger Hilfeempfänger als geplant(Erstattg. Wurde bereits zum 01.01.2013 angepasst)		-	238,2	+	6,5		
						 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung	
19.11.2013		Finanzausschuss				18	

STADT COTTBUS
CHÖSEBÜZ

Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich III	-	5.703,3	-	7,2
Schulformen: nicht planbare Höhe der Schulumlage, Mehrertrag Benutzungsgebühren, Förderbescheide, Kostenerstattung; Minderaufwand > 300 T€ R.Hildebrand GrS (FAG)/ 78 T€ 21.GrS/ 409 T€ Minderaufwand Pestalozzi-FöS- abgespeckte Sofortmaßnahmen A.Schweitzer-FöS Umbaureduzierung	-	629,7	+	602,5
Komm. Kita's, Kita freie Träger u. Dritte mit u. ohne Bedarfsplan: Mehrerträge durch höheren Kostenausgleich durch mehr zu betreuenden Kinder; 386 T€ Rückzahlung nach Abrechnung der Zuschüsse des Vorjahres, + 217,6 T€ Förderung U 3-ILB für 6 Kita's, Mehraufwand 98,7 T€ Sprachförderung, Verrechnung Zuschüsse aus Abrechnung Zuschüsse der Vorjahre; verspätete Eröffnung Familienhaus> geringerer Zuschuss	-	1.042,9	+	677,9

führt zu Ergebnisverbesserung

führt zu Ergebnisverschlechterung

19.11.2013

Finanzausschuss

19

STADT COTTBUS
CHÖSEBÜZ

Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)

Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich III	-	5.703,3	-	7,2
Allgemeine Schulverwaltung, davon: Minderaufwand > Kostenausgleich bei Gebäudeunterhaltung durch Inanspruchnahme Instandhaltungsrückstellungen, Instandhaltung wurde nicht im vollen Umfang durchgeführt	-	358,4		
Sonderprojekte ehemals Invest Stiftung Fürst-Pückler-Museum u. Park Branitz: 071.711.011 :Mehrertrag durch Auflösung PRAP	-	5,2	+	98,6
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, davon: Minderertrag- Minderaufwand> zwischen 25- 50 Kinder nutzten nicht die Tagespflegereinrichtung	-	114,6	-	42,6

führt zu Ergebnisverbesserung

führt zu Ergebnisverschlechterung

19.11.2013

Finanzausschuss

20

 Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen	Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich III	-	5.703,3	- 7,2
Hilfe zur Erziehung, davon : Mehrertrag- höhere Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Minderaufwand- von 170 geplanten Kinder unter 18 sind derzeit ca. 156 Kinder stationär untergebracht , Verringerung des Kostensatzes und Überarbeitung der Tagessätze	-	819,0	+ 240,4
Hilfe für junge Volljährige, davon: Rückgang von Kinder in teilstationären Gruppen von 61 auf durchschnittlich 32 Kinder, Prüfung der hohen Tagessätze- neu verhandelte Entgelte, die nach unten gehen	-	319,6	
Adoptionsvermittlung, davon: Mehrertrag > höhere Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Mehraufwand> Veränderung durch Neuordnung von Mitarbeitern, sowie von ca. 6 Pflegekinder, da durchschnittlich 91 Pflegekinder in 2013, 2012 waren es durchschnittlich 85 Pflegekinder	+	36,4	+ 16,3
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung			
19.11.2013	Finanzausschuss		21

 Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen	Minder- /Mehrerträge
Geschäftsbereich III	-	5.703,3	- 7,2
Landeszuschüsse Kita, davon: Mehrertrag- Zuwendung für kompensatorische Sprachförderung			+ 189,1
Stiftung Fürst-Pückler-Museum und Park Branitz Interreg IVA-1 und IVA-2 zu bildender PRAR = 84,46 % FM und Eigenmittel	-	936,6	+ 19,7
Bereitstellung von Bädern: Beweisverfahren Lagune	+	40,0	
Suchtberatung, davon : die Einrichtung einer zweiten Betriebsstätte wird aufgrund der Haushaltslage als neue Maßnahme verschoben	-	147,9	
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung			
19.11.2013	Finanzausschuss		22

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ		Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge	
Geschäftsbereich III	-	5.703,3	-	7,2	
Städtische Sammlung/ Wendisches Museum, davon : FM- Ausstellungskonzeption im Wendischen Museum	+	113,8	+	100,6	
Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer: Ausstattung von 40 neu zu errichteten Plätzen	+	49,3	+	41,0	
Personalaufwendungen	-	236,9			
Sonstiges:	-	54,3	+	80,7	
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung					
19.11.2013		Finanzausschuss			23

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ		Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung		Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- /Mehrerträge	
Geschäftsbereich IV	+	3.415,2	+	6.688,4	
		+ 3.273,2			
Aufwendungen u.a.					
Personalaufwand -Veränderung der Zuordnung von Mitarbeitern in den Produkten des FB 23, 61, 62 - Umsetzung von 2 Mitarbeitern - EU-Rente von 1 Mitarbeitern - verzögerte Wiederbesetzung der unbesetzten Stellen	+	29,3			
Unterhaltung der Gebäude - Einsparung durch die gebildeten Rückstellungen aus unterlassener Instandhaltung - bildet die Deckung der Medienkosten der Einrichtungen im GB III	-	56,5			
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung					
19.11.2013		Finanzausschuss			24

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung			Minder- / Mehr- aufwendungen			Minder- /Mehrerträge	
Geschäftsbereich IV		+	3.415,2	+		6.688,4	
Aufwendungen u.a.							
Miete/Pacht – Gebäude und Grundstücke - Rückwirkende Mieterhöhung im Gewerbeweg - Erhöhung der m² im Technischen Rathaus (Dienstleistungsturm)		+	308,3				
Heizung, Fernwärme - Hochrechnung laut Abschlagszahlungen		+	99,7				
Sachverständigen- und Gerichtskosten - B-Plan HOAI (Honorarzählungen)		+	50,0				
Inanspruchnahme Rückstellungen TIP - weniger Abbruch als für 2013 geplant - Die Rückstellung bleibt aber bestehen und kann noch in den Folgejahren in Anspruch genommen werden		+	223,8				
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung							
19.11.2013		Finanzausschuss				25	

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung			Minder- / Mehr- aufwendungen			Minder- /Mehrerträge	
Geschäftsbereich IV		+	3.415,2	+		6.688,4	
Aufwendungen u.a.							
Unterhaltung Bahnbrücke - Mehrertrag durch Fördermittel		+	60,4				
Bahnbrücke Zuführung Sonderposten - Fördermittel 2013 für die Bahnbrücke werden den Sonderposten zugeführt		+	2.946,5				
Erstattungen an verbundene Unternehmen - Ermittlung der Fläche der gesamten Gemeindestraßen als Grundlage für die Niederschlagskosten		+	84,9				
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung							
19.11.2013		Finanzausschuss				26	

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung			Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- / Mehrerträge		
Geschäftsbereich IV		+	3.415,2	+	6.688,4		
Aufwendungen u.a.							
Inanspruchnahme Rückstellungen aus unterlassener Instandhaltung							
- es wurden noch nicht alle Inanspruchnahmen aus Rückstellungen in die jeweiligen Sachkonten (z.B. Unterhaltung der Gebäude gebucht)		-	174,4				
Aufwendungen Festwert Vermögensgegenstände							
- Festwerte Grün (Bepflanzungen bei Investitionsmaßnahmen werden in 2013 nicht voll verbraucht)		-	129,2				
Weitere Aufwendungen							
- Unterhaltung des sonstigen Vermögens (-27,6 T€)		-	27,6				
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung							
19.11.2013		Finanzausschuss			27		

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung			Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- / Mehrerträge		
Geschäftsbereich IV		+	3.415,2	+	6.688,4		
Erträge u.a.							
Rückzahlung Miete Technisches Rathaus (Differenz zum Plan)				+	379,9		
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte							
- Einnahmen auf Antragsstellung (nicht genau planbar)				+	465,0		
- Leitungs- und Wegerechte, Geh- und Fahrrecht							
Entgelte aus Nebenkostenabrechnungen/ Betriebskosten				+	163,7		
Erträge aus Veräußerung von Grundstücken				+	146,9		
Verwaltungsgebühren aus Bauaufträgen				+	50,0		
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung							
19.11.2013		Finanzausschuss			28		

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung			Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- / Mehrerträge		
Geschäftsbereich IV		+	3.415,2	+	6.688,4		
Erträge u.a.							
Zuweisungen vom Land							
- Fördermittel DB AG							
- damit Probleme beim Mittelabruf, da keine Aussagen der DB				-	72,0		
Zuweisungen vom Land Bahnhoßbrücke				+	500,0		
Erträge aus Zuschreibungen von Vermögensgegenständen - Bahnhoßbrücke							
- Zuschreibung von Baukosten Bahnhoßbrücke aus Bautätigkeit 2013				+	4.824,8		
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung							
19.11.2013		Finanzausschuss				29	

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ				Erläuterungen zu den Abweichungen (in T€)			
Erläuterung			Minder- / Mehr- aufwendungen		Minder- / Mehrerträge		
Geschäftsbereich IV		+	3.415,2	+	6.688,4		
Erträge u.a.							
Weitere Erträge:							
- Förderung Spreewehrmühle (+ 30,0 T€)							
- Einnahmen aus Erbbaurecht und Erbpacht (+ 23,9 T€)							
- Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte – Holzverkauf TIP (+ 41,3 T€)				+	230,1		
- Periodenfremde Erträge aus Gutschriften 2012 (+ 85,5 T€)							
- Benutzungsgebühren (+ 49,4 €)							
 führt zu Ergebnisverbesserung  führt zu Ergebnisverschlechterung							
19.11.2013		Finanzausschuss				30	



Analyse des investiven Bereiches

Investitionen - voraussichtliches Ergebnis 31.12.2013 (Analyse per 30.09.2013)				
				Angaben in €
Einzahlungen		Auszahlungen		Saldo Einzahlungen <i>J.</i> Auszahlungen
Mindereinzahlungen	-496.529,61	Minderauszahlungen	-1.955.270,05	
aus Planansatz 2013		davon aus Ermächtigungsresten	-609.529,27	
		aus Planansatz 2013	-1.345.740,78	
Mehreinzahlungen	+206.572,26	Meherauszahlungen	+48.315,28	
Saldo Einzahlungen:	-289.957,35	Saldo Auszahlungen:	-1.906.954,77	1.616.997,42

19.11.2013

Finanzausschuss

31



Analyse des investiven Bereiches

Investitionen - voraussichtliches Ergebnis 31.12.2013 (Analyse per 30.09.2013) - Mindereinzahlungen				
				Angaben in €
Bezeichnung d. Auftrages	Auftrag	ASK	Minderein- zahlungen (-)	Erläuterung
Beteiligung am Ausbau gem. EKRg	154101010	6851000	-34.529,61	geringere Refinanzierung
Straßenbaubeiträge-Gemeindestraßen	154101034	6881100	-462.000,00	fehlende Unterlagen für Beitragsberechnung
gesamt			-496.529,61	

Investitionen - voraussichtliches Ergebnis 31.12.2013 (Analyse per 30.09.2013) - Mehreinzahlungen				
				Angaben in €
Bezeichnung d. Auftrages	Auftrag	ASK	Mehreinzahlungen gesamt	Erläuterung
Investitionspauschale - Land	I61101001	6811100	+116.928,73	Bescheid MdI Bbg vom 28.06.2013 über Höhe der Schlüsselzuweisung 2013
Stellplatzablösbeträge	I52101001	6881200	+15.375,00	Ablösbetrag bei HH-Planung nicht vorhersehbar
Städtebauliche Modellvorhaben	I51104008	6851000	+11.660,74	Rückzahlung der DSK aus Haushaltsbezogener Abrechnung 2010
Technologie- und Industriepark Cbs.	I57103001	6821000	+41.913,76	zusätzliche Verkäufe
VKP Neugestaltung Bahnhofsumfeld	I54601002	6851000	+20.694,03	Refinanzierung Planungsleistungen durch DSK
gesamt			+206.572,26	

19.11.2013

Finanzausschuss

32

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ					
Analyse des investiven Bereiches					
Investitionen - voraussichtliches Ergebnis 31.12.2013 (Analyse per 30.09.2013) - Minderauszahlungen					
				Angaben in €	
Bezeichnung d. Auftrages	Auftrag	ASK	Minderauszahlungen	Erläuterung	
Kommunales Rechenzentrum	I 11106003	8E+06	-124.067,33		Plan 2013
Anteilsverkauf Cottbusverkehr GmbH	I 54701002	8E+06	-377.000,00	Ende der Verjährungsfrist	Plan 2013
Förderung kleiner u. mittlerer Unternehmen	I 57101001	8E+06	-40.000,00		Plan 2013
Technik Verwaltungsgebäude	I 11105001	8E+06	-16.277,02		Plan 2013
Technik Verwaltungsgebäude	I 11105001	8E+06	-4.342,67		Plan 2013
Ausstattung Verwaltungsgebäude	I 11105002	8E+06	-10.000,00		Plan 2013
Kat-Schutz Fahrzeuge	I 12801003	8E+06	-13.056,35	freie Eigenmittel	Rest
DSD -Wertstoffcontainerplätze (Betr.53704)	I 53704001	7853000	-19.427,15	keine weiteren Maßnahmen vorgesehen	Rest
Fröbel-Grundschule (Schulgeb., Außenanlagen)	I 21101009	8E+06	-300.000,00	Gesamtbedarf mit Planansätzen 2013-2016 finanzierbar	Rest
19.11.2013 Finanzausschuss 33					

 STADT COTTBUS CHÖSEBÜZ					
Analyse des investiven Bereiches					
Investitionen - voraussichtliches Ergebnis 31.12.2013 (Analyse per 30.09.2013) - Minderauszahlungen					
				Angaben in €	
Bezeichnung d. Auftrages	Auftrag	ASK	Minderauszahlungen	Erläuterung	
Ludwig-Leichhardt-Gymnasium (Schulgeb., Außenanlagen)	I 21701002	8E+06	-30.000,00	Gesamtbedarf mit Planansätzen 2013-2016 finanzierbar	Rest
Schulen-Spielgeräte, Außenanlagen	I 24399008	8E+06	-32.027,00		Plan 2013
Technologie- und Industriepark Cbs.	I 57103001	7853000	-343.281,54	Breitbandanbindung erfolgt durch ein Privatunternehmen	Plan 2013
Anteilfinanzierung privater Straßenbau	I 54101006	8E+06	-17.142,15	z.Zt. keine weiteren Anträge von privaten Anliegergemeinschaften	Plan 2013 +Rest
Ströbitzer Hauptstraße	I 54101015	8E+06	-100.572,40	Maßnahme kostengünstiger	Plan 2013
Merzdorfer Weg	I 54101033	8E+06	-12.100,00	Kassenwirksamkeit geringer	Plan 2013
J.-Gagarin-Straße-Bereich Polizeiwache	I 54101047	8E+06	-26.900,00	Land (Polizei) beteiligt sich nicht wie vorgesehen an der Maßnahme; demzufolge ist Gesamtfinanzierung nicht gesichert (116,8 T€)	Plan 2013
Querungshilfe Welzower Straße	I 54101055	8E+06	-76.500,00		Plan 2013
Gehweg Paulinenwohnanlage	I 54101058	8E+06	-4.889,21	Maßnahme kostengünstiger abgerechnet	Plan 2013
Planungsleistungen Straßenbau	I 54199901	8E+06	-13.310,12		Plan 2013
19.11.2013 Finanzausschuss 34					

STADT COTTBUS
CHÖSELZ

Analyse des investiven Bereiches

Investitionen - voraussichtliches Ergebnis 31.12.2013 (Analyse per 30.09.2013) - Minderauszahlungen

				Angaben in €	
Bezeichnung d. Auftrages	Auftrag	ASK	Minderauszahlungen	Erläuterung	
L 50- Madlower Hauptstraße bis StT Kahren	I 54301001	8E+06	-125.422,33	Neubetrachtung des Vorhabens bei der nächsten Haushaltsplanung	Rest
Mirmler Ring- Dissenchener Str./Nordring	I 54401001	8E+06	-4.428,37		Plan 2013
Mittlerer Ring- Dissenchener Str./Nordring	I 54401001	8E+06	-31.000,00		Plan 2013+ Rest
Ortsumfahrung Cottbus	I 54401005	8E+06	-93.751,63	Baumaßnahme abgeschlossen	Rest
Spiel- u. Bolzplätze	I 55101002	8E+06	-22.045,12		Plan 2013
Planung Grünanlagen	I 55101009	8E+06	-8.350,41		Rest
StT Willmersdorf-Denkmalplatz	I 55101027	8E+06	-9.379,25		Rest
Bahnhofstraße 52 (Stadtmuseum)	I 11110015	8E+06	-100.000,00		Plan 2013
gesamt			-1.955.270,05		
davon aus Ermächtigungsresten			-609.529,27		
aus Planansatz 2013			-1.345.740,78		

19.11.2013

Finanzausschuss

35

STADT COTTBUS
CHÖSEBUZ

Analyse des investiven Bereiches

Investitionen - voraussichtliches Ergebnis 31.12.2013 (Analyse per 30.09.2013) - Mehrbedarf

Angaben in €				
Bezeichnung d. Auftrages	Auftrag	ASK	Mehrbedarf	Erläuterung
Schlosskomplex Branitz	I 71111001	7851000	4.059,00	Kostenfortschreibung für den Neubau Aufenthaltsraum (Gesamtkosten neu: 133,2 T€), hier Fehl an Eigenmitteln
Schlosskomplex Branitz	I 71111001	7853000	3.094,00	Kauf und Errichtung einer Anschlusssäule auf dem Freigelände (Netzanschluss i.H.v. 26,8 T€ wird aus dem EHH finanziert), hier Fehl an Eigenmitteln
Interreg IV A(2)-Kastanienallee	I 71114001	7852001	30.000,00	Mehrbedarf für ausstehende Schlussrechnung
StT Branitz - Durchlass Kiekebuscher Str.	I 54101050	7852003	9.300,00	Mehrbedarf für Schlussrechnung
Radweg Priorgaben	I 55101014	7821000	1.862,28	
gesamt			48.315,28	

19.11.2013

Finanzausschuss

36



STADT COTTBUS
CHÖSEBUZ

Analyse 30.09.2013

HSK 2013/2014 – 2017

Finanzausschuss 19.11.2013





STADT COTTBUS
CHÖSEBUZ

BESCHLOSSENE HSK-MAßNAHMEN ZIELERFÜLLUNGSPROGNOSE VOM 30.09.2013 AUF DEN 31.12.2013

in T€

Nr.	Maßnahme		2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
OBM/1	Gewinnausschüttung LWG	Beschluss 26.06.13	272,4	11,6	20,6	20,6	20,6	345,8
		Prognose 31.12.13	272,4	11,6	20,6	20,6	20,6	345,8
		Abweichung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
GBI/1	Zinsmanagement/ Liquiditätsmanagement	Beschluss 26.06.13	3.717,5	3.021,0	2.413,4	1.729,4	1.017,6	11.898,9
		Prognose 31.12.13	4.850,6	3.369,6	2.654,1	1.953,1	1.265,5	14.092,9
		Abweichung	1.133,1	348,6	240,7	223,7	247,9	2.194,0
GBII/1	Wiedereinrichtung Geschwindigkeitsmessstelle Willmersdorf	Beschluss 26.06.13	68,8	137,6	137,6	137,6	137,6	619,2
		Prognose 31.12.13	34,4	137,6	137,6	137,6	137,6	584,8
		Abweichung	-34,4	0,0	0,0	0,0	0,0	-34,4
GBII/2	Erhöhung Überwachung im ruhenden und fließenden Verkehr	Beschluss 26.06.13	83,2	166,3	166,3	166,3	166,3	748,4
		Prognose 31.12.13	83,2	166,3	166,3	166,3	166,3	748,4
		Abweichung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
GBII/3	Anschaffung neuer Parkautomaten	Beschluss 26.06.13		50,0	50,0	50,0	50,0	200,0
		Prognose 31.12.13		40,0	40,0	40,0	40,0	160,0
		Abweichung		-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-40,0
GBIV/1	Übernahme 21.Grundschule in Bestand der Stadt	Beschluss 26.06.13	306,4	919,2	919,2	919,2	919,2	3.983,2
		Prognose 31.12.13	229,8	919,2	919,2	196,6	196,6	2.461,4
		Abweichung	-76,6	0,0	0,0	-722,6	-722,6	-1.521,8
Gesamt:		Beschluss 26.06.13	4.448,3	4.305,7	3.707,1	3.023,1	2.311,3	38.308,4
		Prognose 31.12.13	5.470,4	4.644,3	3.937,8	2.514,2	1.826,6	18.393,3
		Abweichung	1.022,2	338,6	230,7	-508,9	-484,7	597,8

19.11.2013
Finanzausschuss
38

 STADT COTTBUS CHÓŠEBUZ	Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Haushalt 2013/14	
19.11.2013	Finanzausschuss 39